

Niederschrift

Gremium	Sitzung - GESO/006/04			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Gesundheits- und Sozialausschuss	Mittwoch, 23.06.2004	ASZ Cracau Zetkinstraße	17:00Uhr	18.15 Uhr

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Bürgersprechstunde
- 2 Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift vom 19.05.2004
- 4 Beschlussvorlagen
 - 4.1 Arbeitsmarktpolitisches Programm 2004 der Landeshauptstadt Magdeburg
Vorlage: DS0410/04
- 5 Berichterstattung aus dem AK "Altenplanung"
- 6 Verschiedenes

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Olaf Czogalla

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Jens Ansorge

Stadtrat Norbert Bischoff

Stadtrat Ulrich Germer

Herr Thorsten Giefers

Herr Dieter Weigelt

Stadtrat Guido Cracau

Frau Kornelia Keune

Stadtrat Michael Stage

Stadtrat Wolfgang Schmicker

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung, Begrüßung und Bürgersprechstunde

Der Vorsitzende des Ausschusses eröffnet die Sitzung und begrüßt die Stadträte, die Mitarbeiter der Verwaltung, die sachkundigen Einwohner sowie die Beauftragten. Eine Bürgersprechstunde findet nicht statt.

2. Festsetzung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Die Beschlussfähigkeit des Ausschusses wird festgestellt und die vorgeschlagene Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

5 – 0 - 0

3. Genehmigung der Niederschrift vom 19.05.2004

Herr Nuglich in der Niederschrift vom 19.05.2004 unter TOP 5.3 hin, dass er auch Ausführungen zu „Gewalt gegen Senioren“ gemacht hat und dieses auch in der Niederschrift vermerkt haben möchte.

4 – 0 - 1

4. Beschlussvorlagen

4.1. Arbeitsmarktpolitisches Programm 2004 der Landeshauptstadt Magdeburg Vorlage: DS0410/04

Anwesend zur diesem TOP ist Herr Lange vom Bereich Arbeitsmarktpolitik. Der erläutert die DS.

Das vorgestellte Programm ist nur für 2004, für 2005 liegen noch keine Kriterien vor. Anhand von Zahlen wird die aktuelle Arbeitsmarktlage dargestellt. Derzeit sind in Magdeburg 31.000 Bürger arbeitssuchend, 23.000 Bürger arbeitslos. 10 % der Jugendlichen sind laut Statistik der Agentur für Arbeit arbeitslos, 30 % sind Personen, die 50 Jahre und älter sind.

Von den Schwerbehinderten sind 3,6 % ohne Arbeit und bei den Ausländern 4,6 %.

Insgesamt beträgt die Arbeitslosigkeit in Magdeburg zurzeit (Mai 2004) 20,7 %.

Die Arbeitslosenquote in Magdeburg liegt bei Männern jedoch höher als bei Frauen.

Die Agentur für Arbeit fördert Maßnahmen nur noch mit 900 EUR pro Person und Monat für 6 Monate, maximal für 12 Monate. Die Zuschüsse der Landeshauptstadt Magdeburg sind geblieben.

Herr Lange bemängelt, dass die Planungssicherheit unbefriedigend ist. Eine Planung ist meist nur bis zum 31.12. jeden Jahres möglich, höchstens jedoch bis Februar.

Anstehende Fragen der Stadträte werden beantwortet.

So fragte SR Germer, ob bekannt ist, dass die Einstellung von Frauen in einigen Unternehmen so schwierig ist, weil für Frauen immer extra sanitäre Anlagen bereit stehen müssen? Herr Lange bejaht dies.

SR Cracau stellt fest, dass es durch die Sprunghaftigkeit des Gesetzgebers schwierig ist, eine kontinuierliche Arbeit zu leisten.

Die Stadträte danken Herrn Lange für die gemachten Ausführungen.

5 – 0 - 0

Die DS 0410/04 wird dem Stadtrat zur Beschlussfassung empfohlen.

5. Berichterstattung aus dem AK "Altenplanung"

SR Ansorge berichtet, dass der letzte Arbeitskreis Ende Mai tagte. Er zog ein Resümee, welches positiv ausfällt. Die Arbeit des Arbeitskreises hatte Erfolg, vieles Neue wurde erreicht. Er dankt auch den Mitgliedern des GeSo-Ausschusses, die immer ein offenes Ohr für die Belange des Arbeitskreises hatten. Der Arbeitskreis „Altenplanung“ wird weiterhin tagen, dies wollen auch die freien Träger (ab September/Oktober). Das Aufgabenfeld soll jedoch ausgedehnt werden (z.B. Thema Pflege).

Stadtrat Ansorge hofft weiterhin auf eine positive Begleitung durch die Politik.

6. Verschiedenes

Der Vorsitzende des Ausschusses, Stadtrat Czogalla, bedankt sich bei den Stadträte, den Mitarbeitern der Verwaltung, den sachkundigen Einwohnern sowie bei den Beauftragten für die geleistete Arbeit und hofft weiterhin auf eine gute Zusammenarbeit. Sein besonderer Dank gilt den ausscheidenden Stadträten Herrn Germer und Herrn Cracau.

SR Czogalla schätzt die Arbeit des GeSo-Ausschusses für wichtig ein. Der Ausschuss hat sich Profiliert und wichtige Themen behandelt (Tierheimneubau, Förderung freier Träger, insbesondere der Suchtberatung usw.).

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

Olaf Czogalla
Vorsitzende/r

Evelyn Pietschmann
Schriftführer/in